

Gewinn- u. Verlustrechnung (IAS)
Statement of Income (IAS)

Kapitalflußrechnung (IAS)
Cash Flow Statement (IAS)



Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IAS)		Zahlen (ungeprüft) Figures (nonaudited)	DM	DM	Consolidated Statement of Income (IAS)
			01.07.2000- 30.09.2000	01.07.1999- 30.09.1999	
1.	Umsatzerlöse		289.255.832,57	185.644.401,79	Revenues
2.	Sonstige betriebliche Erträge		7.439.789,90	4.293.235,86	Other operating income
3.	Materialaufwand		250.904.257,76	161.956.080,99	Costs of material
4.	Personalaufwand		9.135.805,21	4.979.730,01	Personnel expenses
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen		754.648,11	506.244,83	Depreciation on intangible fixed assets and tangible assets
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		17.126.387,08	12.274.318,11	Other operating expenses
7.	Betriebsergebnis		18.774.524,31	10.221.263,71	Operating income (EBIT)
8.	Finanzergebnis		480.562,31	2.000.096,49	Financial results
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		19.255.086,62	12.221.360,20	Results from ordinary activities
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		9.354.004,02	5.850.234,82	Taxes on income
11.	Sonstige Steuern		26.800,20	17.360,63	Other taxes
12.	Konzern-Überschuß		9.874.282,40	6.353.764,75	Corporate net-income
13.	Ergebnis nach DVFA/SG		9.874.282,40	6.353.764,75	Earnings according to DVFA/SG
14.	Je Aktie nach DVFA/SG in Euro		0,210	0,135	per share to DVFA/SG in Euro

Kapitalflußrechnung nach DRS 2 auf der Basis des Konzernabschlusses nach IAS		Zahlen (ungeprüft) Figures (nonaudited)	TDM	TDM	Cash flow statement (GAS 2) based on the consolidated financial statement (IAS)
			01.07.2000- 30.09.2000	01.07.1999- 30.09.1999	
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten nach IAS		9.874	6.354	Net result before extraordinary items according to IAS
2.	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens		755	506	+/- Write-downs/write-ups on non-current assets
3.	+/- Zunahme/Abnahme der Pensionsrückstellungen		100	60	+/- Increase/decrease in other accruals for pensions
	Cash-flow		10.729	6.920	Cash flow
4.	+/- Zunahme/Abnahme der übrigen Rückstellungen		-5.393	-31.469	+/- Increase/decrease in other accruals
5.	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge		0	0	+/- Other non-cash income and expenses
6.	-/+ Buchgewinn/-verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		12	0	-/+ Profit/loss on disposals of property, plant and equipment
7.	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		-652.539	-628.864	-/+ Increase/decrease of inventories, trade receivables and other assets not related to investing or financing activities
8.	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		413.662	334.676	+/- Increase/decrease of trade payables and other liabilities not related to investing or financing activities
9.	+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		0	0	+/- Receipts and payments for extraordinary items
10.	= Cash-flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1-9)		-233.529	-318.737	= Cash flows from operating activities (lines 1 to 9)
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		0	15	+ Proceeds of disposal of property, plant and equipment
12.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-795	-184	- Purchase of property, plant and equipment
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		0	0	+ Proceeds from disposal of intangible assets
14.	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		-12	-106	- Purchase of intangible assets
15.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		121	0	+ Proceeds on disposals of non-current financial assets
16.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	- Acquisitions of non-current financial assets
17.	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		5.013	0	+ Receipts in connection with the short-term financial management of cash investments
18.	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		0	0	- Payments in connection with the short-term financial management of cash investments
19.	= Cash-flow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 11 bis 18)		4.327	-275	= Cash flows from investing activities (lines 11 to 18)
20.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		0	0	+ Cash receipts from issue of capital
21.	- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter		0	0	- Cash payments to owners and minority shareholders
22.	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		149.872	255	+ Cash proceeds from issuing bonds/loans and short or long-term borrowings
23.	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		-18	-15	- Cash repayments of bonds/loans or short or long-term borrowings
24.	= Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 20 bis 23)		149.854	240	= Cash flows from financing activities (lines 20 to 23)
25.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 10, 19, 24)		-79.348	-318.772	Change in cash funds from cash relevant transactions (lines 10, 19, 24)
26.	+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode		82.467	349.695	+ Cash funds at the beginning of period
27.	= Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe 25 bis 26)		3.119	30.923	= Cash funds at the end of period (lines 25 to 26)

MEDION startet dynamisch ins neue Geschäftsjahr

Umsatz- und Ertragsprung, Auslandsanteil über 20% im ersten Quartal

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2000/01 konnte MEDION mit einer deutlichen Umsatz- und Ertragssteigerung die Wachstumskraft des inzwischen auf die europäische Ebene übertragenen Dienstleistungskonzeptes unterstreichen.

Die Umsatzerlöse stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 55,8 % von Euro 94,9 Mio. (DM 185,6 Mio.) auf Euro 147,9 Mio. (DM 289,2 Mio.). Der Quartalsüberschuß stieg dabei von Euro 3,25 Mio. (DM 6,35 Mio.) auf Euro 5,05 Mio. (DM 9,87 Mio.).

Das Ergebnis pro Aktie wuchs somit um mehr als 55 % von Euro 0,135 auf Euro 0,21.

Der Personalbestand belief sich im abgelaufenen 1. Quartal auf durchschnittlich 466 Mitarbeiter nach 360 im Vorjahr.

Die sehr erfreuliche Unternehmensentwicklung ist Resultat der auf der konsequenten Verfolgung der auf den starken Elementen Internationalisierung, Ausbau der Vertriebspartnerschaften, Erweiterung der Produktpalette sowie Expansion des Bereiches Neue Medien basierenden Entwicklungsstrategie.

Starkes Europageschäft

Der Aufbau eines europäischen Konzeptes zahlt sich aus. Die Partner im Handel erkennen in zunehmendem Maße die Vorteile des auf Europa ausgerichteten MEDION-Full-Service-Konzeptes. Positive Presseberichte über unsere Produkte sowie die durch den Börsengang gestiegene Transparenz erhöhen sowohl auf Lieferanten- als auch auf Kundenseite unsere Akzeptanz. Die Auslandsumsätze konnten im Vergleich zum 1. Quartal 1999/00 von Euro 15,3 Mio. (DM 30 Mio.) auf Euro 34,8 Mio. (DM 68 Mio.) mehr als verdoppelt werden. Der Anteil am Gesamtumsatz betrug somit im abgelaufenen 1. Quartal über 20 %.

Ebenfalls konnten durch den Ausbau der Vertriebspartnerschaften im Inland neue Potentiale erschlossen werden.

Vermarktung von Trendprodukten

Der Ansatz MEDIONS, vom Endverbraucher stark nachgefragte Trendprodukte aus einer breiten Produktpalette herauszufiltern, sorgt vor dem Hintergrund der Trends zur Digitalisierung, Miniaturisierung sowie Integration von Unterhaltungselektronik und Multimedia für zusätzliches Wachstum. Innovative Produkte, wie CD-Brenner, DVD-Player, Organizer, Grafik-Tabletts, MP3-Player u. a. trugen deutlich zur Umsatzsteigerung bei. Die Entwicklung zeigt, daß Innovationen zu günstigen Preisen mit erkennbaren Nutzenvorteilen für den Endverbraucher den Markt bewegen können.

Wachstumsträger Neue Medien

Trotz der hohen Zuwachsraten der letzten Jahre ist Multimedia ein ungesättigter Markt mit großen Wachstumspotentialen. Die Konsumenten bringen den vielfältigen multimedialen Anwendungsmöglichkeiten immer mehr Interesse entgegen. Die Bündelung von Internet-, ISDN-, Tarif- und Mobilfunkangeboten mit Hardware-Verkaufsaktionen gestaltete sich sehr erfolgreich und brachte signifikante Ergebnisbeiträge. Die Einführung von Technologien wie WAP¹, GPRS² oder UMTS³ wird durch die Erweiterung von Sprach- durch Bild- und Tonübertragung eine Flut neuer Dienste und zusätzlicher Software mit sich bringen. MEDION wird verstärktes Augenmerk auf die Kombination von Hardware mit nützlichen zusätzlichen Dienstleistungen legen.

Positive Aussichten

Die Entwicklung des Internets, vielfältige neue Nutzungsmöglichkeiten bei den Endgeräten sowie die Digitalisierung mit erheblichen Qualitätsverbesserungen im Bereich Audio und Video bilden die Basis eines gesunden Marktwachstums für Consumer Electronics. Die Internationalisierung unserer Geschäftstätigkeit, ausgezeichnete Lieferantenbeziehungen sowie die Potentiale des Bereiches Neue Medien lassen weiteres Wachstum versprechen.

MEDION: dynamic start into its new fiscal year!

Sales and earnings sharply up, foreign sales contribute already more than 20% to total sales in first quarter

In the first three months of its fiscal year 2000/01 MEDION was again able to raise sales and earnings significantly. This trend again underlines the growth power of MEDION's unique service concept, whose activities meanwhile have been successfully implemented on various European markets.

Compared to the previous year sales went up by 55.8 % from Euro 94.9 M (DM 185.6 M) to Euro 147.9 M (DM 289.2 M). Quarterly profits climbed from Euro 3.25 M (DM 6.35 M) to Euro 5.05 M (DM 9.87 M).

Thus earnings per share rose by more than 55 % from Euro 0.135 to Euro 0.21. In the first quarter personnel amounted to 466 employees on average, compared to 360 the year before.

The very favourable business development is the result of consequently pursuing our growth strategy which is based upon the four core elements internationalisation, expanding sales partnerships, broadening of our product range and expansion of the New Media activities.

Strong European business

MEDION is more and more benefiting from having built up a European concept. Our full service concept combines global supply facilities with a European distribution network. Thus MEDION is able to offer clear advantages which our retail partners have increasingly become aware of. Positive press reports about our products as well as our higher popularity and reputation - as a result of our going public - have improved our acceptance among our suppliers and customers. Compared to the first quarter in fiscal year 1999/00 foreign sales were more than doubled from Euro 15.3 M (DM 30 M) to Euro 34.8 M (DM 68 M). Thus sales abroad contributed already more than 20 % to total sales in the past quarter.

Moreover, new sales potentials were captured by expanding our domestic distribution partnerships.

Marketing of trend products

Given the trend towards digitalisation, miniaturisation and integration of consumer electronics and multimedia MEDION's basic approach fuels additional growth by identifying trend products out of a broad product range which the final customer strongly demands. Innovative products such as CD recorders, DVD players, organisers, graphic-pads, MP3 players etc. contributed significantly to our sales growth. The development shows, that the market can be moved by affordable innovations with evident user advantages for the final customer.

Growth factor New Media

In spite of the high growth rates during the past few years multimedia is still an unsaturated market with huge growth potentials. Consumers show more and more interest towards the large scope of various multimedia applications. The bundling of internet, ISDN, tariff and mobile phone offers with hardware sales campaigns developed very successfully and generated enormous profit contributions. The introduction of technologies such as WAP¹, GPRS² or UMTS³ will deliver a wave of new services and additional software by broadening language transmission by video and sound transmission. MEDION will strengthen its efforts to combine hardware with useful additional services.

Positive Outlook

The development of internet, numerous new user opportunities in the final hardware components as well as digitalisation which will considerably improve the audio and video quality create a very solid basis for sound market growth in the consumer electronics activities. The internationalisation of our business model, well established supply networks and the potential of our New Media activities promise further growth in the future.

Anmerkung zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die in diesem Quartalsbericht abgedruckten Quartalszahlen der Gewinn- und Verlustrechnung und der Kapitalflußrechnung basieren auf dem Konzernabschluß der MEDION AG. Darin wurden die beiden Tochtergesellschaften MEDION Electronics Limited, Birmingham, England und MEDION France S.A.R.L., Villaines sous Malicorne, Frankreich im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen. Die im Vorjahr offengelegten Quartalszahlen für die Zeit vom 1. Juli 1999 bis 30. September 1999 basierten auf dem Einzelabschluß der MEDION AG. Durch die Konsolidierung ergeben sich jedoch insgesamt nur geringfügige Abweichungen gegenüber dem Einzelabschluß. Relevante Abweichungen im Bereich der Gewinn- und Verlustrechnung ergeben sich lediglich durch eine Aufwandsverschiebung von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Einzelabschlusses in die Personalaufwendungen im Konzernabschluß (1. Quartal 2000: TDM 914, 1. Quartal 1999: TDM 248). Hierbei handelt es sich um die Konsolidierung der von den Tochtergesellschaften an die MEDION AG belasteten Personalaufwendungen für den After-Sales-Service der von der MEDION AG in Frankreich und England vertriebenen Produkte.

¹ Wireless Application Protocol • ² General Packet Radio Service • ³ Universal Mobile Telecommunications

31. Oktober 2000	Zwischenbericht 1. Quartal 2000/2001		
		31 October 2000	1st quarter report 2000/2001
31. Oktober 2000	Hauptversammlung		
		31 October 2000	Annual shareholders' meeting
Ende März 2001	Geschäftsbericht Rumpfgeschäftsjahr		
	1. Juli 2000 – 31. Dezember 2000	End of March 2001	Final results for short business year 1 July 2000 – 31 December 2000
Ende März 2001	DVFA-Analystenkonferenz		
		End of March 2001	Analysts conference
22. Mai 2001	Zwischenbericht 1. Quartal 2001		
		22 May 2001	1st quarter report 2001
22. Mai 2001	Hauptversammlung		
		22 May 2001	Annual shareholders' meeting
24. August 2001	Zwischenbericht 2. Quartal 2001		
		24 August 2001	2nd quarter report 2001

Kontakt Contact

MEDION AG
 Anne-Kathrin Müller
 Freiherr-vom-Stein-Straße 131
 45473 Mülheim/Ruhr • Germany

Phone +49 (208) 765 6500
 Fax +49 (208) 765 6510

E-mail aktie@medion.com
 Internet www.medion.com